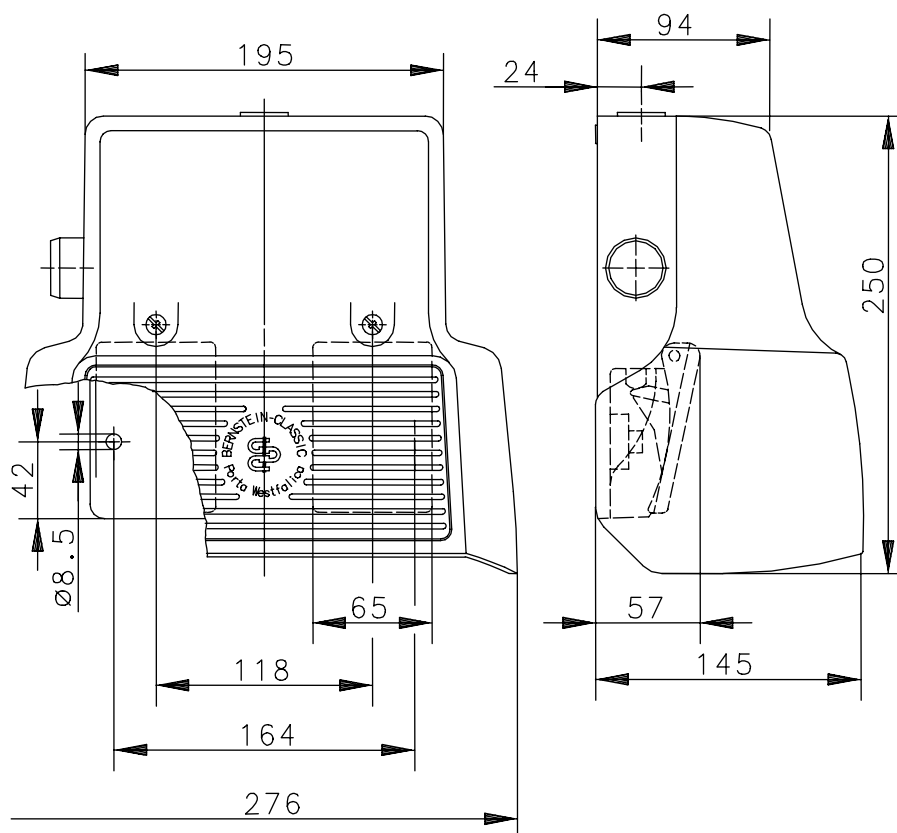


Baureihe F2 UN

Typbezeichnung **F2-SU1ZUV1ZDx2/U2Z UN**

Artikelnummer **6162000663**

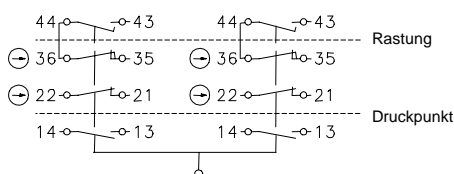


Schaltensymbole

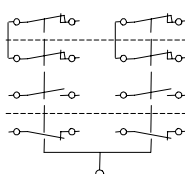
Pedal links

(Dreistufen-Sicherheitsschalter mit Rastung „Aus – Ein – Aus“)

Pedal rechts

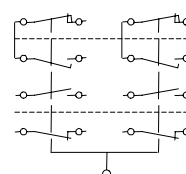


Ruhestellung

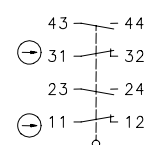


Arbeitsstellung

Bevor der Schalter einrastet, muss der Druckpunkt überwunden werden.



Raststellung



Elektrische Daten

Bemessungsisolationsspannung	U_i	400V AC
Konv. thermischer Strom	I_{the}	10A
Bemessungsbetriebsspannung	U_e	240V
Gebrauchskategorie		AC-15, U_e/I_e 240V/3A
Zwangsöffnung	⊖	nach IEC/EN 60947-5-1, Anhang K
Kurzschlusschutzeinrichtung		Schmelzsicherung 2A gL/gG
Schutzklasse		I

Dieses Dokument wird nicht Vertragsgrundlage; die darin enthaltenen Angaben stellen keine Beschreibungen zu erwartender Beschaffenheiten dar, so dass eine Sachmängelhaftung wegen eventueller Abweichungen der tatsächlichen von der hier beschriebenen Beschaffenheit ausgeschlossen ist. Änderungen bleiben vorbehalten.

Ausgabedatum : 11.04.2007 / Blatt 1 von 2
Dokument : 6162000663_de.doc / Stand : 1 / 2229-07

Mechanische Daten

Gehäuse	AL-Druckguß
Schutzhaube (Unfallschutzhaube UN)	AL-Druckguß
Betätigungselemente	Fußhebel (PA)
Umgebungstemperatur	-30°C bis +80°C
Kontaktart (Pedal links)	2 x (2 Öffner, 2 Schließer (Zb))
(Pedal rechts)	2 Öffner, 2 Schließer (Zb)
Schaltkraft	ca. 10N (Pedalmitte)
Druckpunkt Pedal links	ca. 240N
Mechanische Lebensdauer	10x10 ⁶ Schaltspiele
Schalzhäufigkeit	max. 50/min
Befestigung	2 Schrauben M8
Anschlussart	Schraubanschlüsse (M3,5)
Anzahl der Anschlüsse	24 (siehe Schaltsymbole)
Schutzleiteranschlüsse	2 x M4
Leiterquerschnitte	Eindrätig 0,5 – 1,5mm ²
	Litze mit Aderendhülse 0,5 – 1,5mm ²
Kabeleinführung	1 x M20x1,5
Gewicht	ca. 2,8kg
Schutzart	IP65 nach IEC/EN 60529

Vorschriften

VDE 0660 T100, DIN EN 60947-1, IEC 60947-1
VDE 0660 T200, DIN EN 60947-5-1, IEC 60947-5-1

EG-Konformität



Zulassungen

cCSA_{US} A300 (same polarity)

Sicherheitsfunktion (Pedal links)

Drei Stufen Sicherheitsschalter zweifach mit Rastung

Die Sicherheitsschaltblöcke bestehen aus zwei in Reihe liegenden Schaltsystemen, die einen normalen Arbeitsablauf und im Notfall die Sicherheitsfunktion „Not-Aus“ gewährleisten

1. Der normale Arbeitsablauf wird durch Herunterdrücken des Pedals bis zum Druckanschlag eingeleitet, wobei die Kontakte 43 – 44 und 13 – 14 geschlossen werden.
2. In einer Notsituation wird das Pedal über einen Widerstand des Druckpunktes hinaus weitergedrückt. Der Öffnerkontakt (35 – 36) des Tastsystems wird zwangsweise geöffnet und damit der Arbeitsprozess gestoppt. Gleichzeitig tritt die selbsttätige Rastung in Kraft und hält die Kontakte 35 – 36 in „Not-Aus-Stellung“ fest. Hierdurch wird ein unkontrolliertes Weiterlaufen oder ein neuer Start beweglicher Maschinenteile vermieden. (Kontakte 21 – 22 können für Sonderfunktionen belegt werden.)

Sicherheit für Mensch und Material!

3. Erst durch die Drucktastenentriegelung am Gehäuse werden die Kontakte von Sprung- und Tastsystem wieder freigegeben und können durch Betätigen des Pedals – bis zum Druckanschlag – wieder geschlossen werden.

Der Arbeitsvorgang läuft normal weiter.

Bemerkungen

Angegebene Schutzart (IP-Code) gilt nur bei geschlossenem Schutzhaube und Verwendung einer mindestens gleichwertigen Kabelverschraubung mit entsprechendem Kabel.